

BMW F 650 CS SCARVER

€ 7500

Mit dem ungewöhnlichen Scarver von BMW kommt frischer Wind in die angestaubte Klasse der Einsteiger-Bikes.



Fahrwerk und Bremsen funktionieren vorzüglich, der Motor ist erstaunlich stark und drehfreudig.

BMWs F 650 CS Scarver soll zwar in erster Linie die Gruppe der unternehmungslustigen Youngster ansprechen, er bietet aber auch dem gereiften Motorradfahrer jede Menge Fahrspaß und Einsatzmöglichkeiten. Die alltägliche Fahrt zur Arbeit wird damit genauso zum Vergnügen wie eine ausgedehnte Urlaubstour. BMWs Zubehörabteilung lässt grüßen! Eine in die Tankatruppe integrierbare Stereoanlage (der eigentliche Tank sitzt unter der Sitzbank), ein reichhaltiges Gepäcksystem mit teilbarem Softbag für den Soziussitz und/oder ein Tankrucksack sowie viele andere Nachrüst-Accessoires können die 650er zum volltauglichen Solotourer machen. Der Begriff Funbike kommt dem Scarver noch am nächsten, allerdings in allen möglichen Schattierungen.

Der Einzylinder-Viertakter gehört bei BMW mittlerweile ebenso zum Motorenrepertoire wie Boxer und Reihenvierzylinder. In der aktuellen Version mit Einspritzanlage und G-Kat hat der CS-Single klar die höchste Evolutionsstufe erreicht. Das zeigt sich schon auf den ersten Fahrmetern. Ab knapp über 2000/min fahrbar, gibt sich der Motor

mit leicht schaltbarem Fünfganggetriebe keine Blöße, zerrt stramm am wartungsfreundlichen Zahnriemen und dreht völlig ungeniert bis zur Nenn-drehzahl bei 6800/min, zur Not auch in den roten Bereich. Auch auf der Autobahn wird klar, dass man zum Glück-lichsein nicht unbedingt mehr

Der Scarver bietet ausgeklügelte Technik, einfaches Handling und beste Allroundtalente.

als die angegebenen 50 PS Spitzenleistung braucht. Selbst ein Abstecher auf die Rennstrecke wird dank des drehfreudigen Singles zum puren Vergnügen.

BMW macht einem den Umgang mit dem Scarver einfach. Die aufrecht-entspannte Sitzposition, das federleichte Handling und die gute Schräg-

lagenfreiheit erlauben auch Nichttroutiniers erstaunlich flotte Kurvenfahrten. Die niedrige Sitzposition schafft zudem Vertrauen, vor allem beim Rangieren und Wenden. Die Bremsanlage mit Soloscheibe und Doppelkolben-Schwimmsattel vorn und die Scheibe mit Einkolben-Schwimmsattelzange hinten reichen zum strammen Verzögern des nur 187 Kilogramm schweren Geräts locker aus, selbst auf der Rennstrecke. Das optionale Antiblockiersystem (510 Euro) macht die Sache noch leichter.

Wer auf Tour gehen will, braucht Staumöglichkeiten. Beim Scarver erschließen sich diese vor allem durch klug ausgestuftes Zubehör. Ob vorn auf dem Tank oder hinten auf der Sitzbank, BMW hat die richtigen Antworten parat.

Dabei sind gewisse Features wie die Tankatruppe ausbaufähig und vielfältig nutzbar (Beispiele: Helmablage mit Softbag – auch als Rucksack verwendbar – Stereoanlage oder abschließbares Hardcase). Die Sitzbank bietet im Kurz-tourenbetrieb (mit optionalem Softbag oder einer gewöhnlichen Gepäckrolle für die serienmäßige Gepäckbrücke) auch zwei Personen Platz, auf ausgedehnten Touren mit zusätzlichem Soziussitz-Softbag aber nur einer Person. Die in die Tankatruppe integrierte Halbschale schützt ordentlich vor Fahrtwind. Mit einem Tankvolumen von 15 Litern kommt der Scarver je nach Fahrweise (Verbrauch 4,1 bis 5,3 Liter) 283 bis 366 Kilometer weit. Nur der Seitenständer liegt etwas ungünstig nah an der linken Fußraste. □

Das Design findet Freunde und Feinde. Die gut schützende Schale und der wartungsarme Zahnriemenantrieb zeugen von Qualität à la BMW.



Hubraum	652 cm ³	
Leistung/Drehzahl	50 PS (37 kW)/6800/min	
Maximales Drehm./Drehzahl	62 Nm/5500/min	
Motor	1-Zylinder, stehend, flüssigkeitsgeköhlt, dohc, 4 Ventile pro Zylinder, Einspritzanlage	
Kraftübertragung	5 Gänge, Zahnriemen	
Abgasreinigung	G-Kat	
Höchstgeschwindigkeit	175 km/h	
Tankinhalt	15 l	
Gewicht/Zuladung	187/183 kg	
Rahmen	Stahl-Kastenprofil-Brückenrahmen	
Federweg vorn/hinten	125/120 mm	
Sitzhöhe	780 mm	
Leistungsvariante	34 PS (25 kW)	
Farben	Goldorange-Metallic, Titansilber-Metallic, Graphit-Metallic, Azurblau-Metallic	

Motor	Fahrwerk	Handling	Bremsen	Sozius	Langstrecke
●●●●●	●●●●●	●●●●●	●●●●●	●●●○○	●●●●●